

Infoveranstaltung - Master of Education Hauptfach Geographie

Ausblick auf 2. bis 4. Fachsemester
Fachstudienberatung
Rafael Hologa

Institut für Umweltsozialwissenschaften und
Geographie
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
<https://www.geographie.uni-freiburg.de>



Themen

1. Studienverlaufsplan MEd ab 2. Fachsemester
2. Wahlpflichtmodul
3. Große Geländeübung
4. Mensch-Umwelt-Beziehungen
5. Forschungskonzepte und Unterrichtspraxis
6. Masterarbeit
7. Studienverlaufsplan im Detail
8. Rückmeldungen, Fragen, Diskussionspunkte, ...

1. Semester	WP-Modul Geographie	Große Geländeübung	• weitere Inhalte aus • 2. Fach • Bildungswissenschaften		
2. Semester	5 ECTS, 1./2. Semester	5 ECTS, 1./2. Semester (Blockveranstaltung mit Vor-/Nachbereitung)	Einführung in die Geographiedidaktik* (3 ECTS)	Ausgewählte Aspekte der Geographiedidaktik und der geographiedidaktischen Forschung* (4 ECTS)	• weitere Inhalte aus • 2. Fach • Bildungswissenschaften
3. Semester	Mensch-Umwelt-Beziehungen	Forschungskonzepte und Unterrichtspraxis ** (3 ECTS)	Schulpraxissemester		• weitere Inhalte aus • 2. Fach • Bildungswissenschaften
4. Semester	„Prüfungsmodul“ 7 ECTS 3. und 4. Semester	Masterarbeit		• weitere Inhalte aus • 2. Fach • Bildungswissenschaften	

Das Fachdidaktikmodul „Geographiedidaktik in Unterricht und Forschung“ (10 ECTS-Punkte) besteht aus den drei im Studienverlaufsplan aufgeführten Lehrveranstaltungen.

* Diese Veranstaltungen sind an der PH Freiburg zu absolvieren. Die VL-Einführung in die Geographiedidaktik sollte gleichzeitig mit oder vor der Veranstaltung „Ausgewählte Aspekte ...“ absolviert werden.

** Diese Veranstaltung wird vom Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg (Gymnasium) angeboten (üblicherweise parallel zur Schulpraxis von September bis Dezember)

Stand der Information: 20.7.2020

Je Semester sind üblicherweise 30 ECTS-Punkte zu erbringen

Wahlpflichtmodul Geographie

- empfohlen wird „Globaler Wandel – ein neues Gesicht der Erde“; Angebot jeweils im Wintersemester
- individuell andere Module in Winter- oder Sommersemester wählbar (z.B. wenn ähnliches Modul wie „Globaler Wandel . . .“ bereits im Bachelor absolviert wurde oder bei spezifischem Interesse)
- Individuelle Belegzeiträume beachten, s. Termine, Fristen und Ankündigungen

Große Geländeübung

- I.d.R. 8-10 Tage nach Ende der Vorlesungszeit des 2. Fachsemesters im Zeitraum Mitte August bis Anfang September
- Abschluss vor Beginn Praxissemester

In Ausnahmefällen Belegung einer Geländeübung im Rahmen des *M.Sc. Geographie des Globalen Wandels* im Zeitraum Ende Februar bis Anfang April möglich.

- Angebot im März/April nicht regelmäßig, nur wenn Plätze auf MSc-Exkursionen frei

Große Geländeübung - Angebot SoSe 2023

Kurs A: Thailand & Kambodscha - 16.2. bis 1.3.2023

Südostasien ist derzeit von massiven gesellschaftlichen Umbrüchen gekennzeichnet, in denen sich vielfältige Einflüsse und Prozesse des globalen Wandels spiegeln: Bevölkerungswachstum, hohe Urbanisierungsraten und Landflucht, ein starkes Wirtschaftswachstum, ein vor der Corona-Pandemie boomender Tourismus und der Einfluss Chinas sind allgegenwärtig. Gleichzeitig zeigen sich auch die Schattenseiten (ökonomischer) Entwicklung, z.B. in Form von gravierenden sozialen und politisch-geographischen Polarisierungen sowie Umweltveränderungen und -schäden in unterschiedlichsten Bereichen (Entwaldung, Flächenversiegelung, Veränderungen von Flüssen und Küsten durch Sandabbau etc.). Die Exkursion behandelt diese Themenbereiche und Spannungsfelder an unterschiedlichen Beispielen innerhalb der urbanen und ruralen/peripheren Regionen Thailands und Kambodschas (mit einem Schwerpunkt auf Kambodscha) und bezieht dabei auch Termine mit lokalen Akteuren und Institutionen ein. Theoretisch und methodisch greifen wir auf unterschiedliche Ansätze der Globalisierungsforschung und der Politischen Geographie, sowie auf qualitative und ethnographische Methoden zurück.

Die Exkursion finden in Kooperation mit der Universität Münster (Prof. Dr. Paul Reuber) statt, d.h. die Exkursionsgruppe ist aus Studierenden beider Universitäten zusammengesetzt.

Kosten: Die Studierenden reisen selbständig nach Bangkok (Thailand) an, die Exkursion endet in Kambodscha. Die Kosten für Übernachtungen, Transport vor Ort in Kambodscha, Eintritte, Führungen und Arbeitsmaterialien werden sich auf ca. 800 EUR belaufen.

Große Geländeübung - Angebot SoSe 2023

Kurs B: Die Europäischen Alpen – 06.08. bis 16.08.2023

Der Aspekt des Klimawandels und dessen Folgen im Alpenraum stehen im Vordergrund der Themenkomplexe, die während der 12-tägigen Exkursion behandelt werden. Neben Gletscherschwankungen, Permafrostdegradation, gravitativen Massenbewegungen und alpiner Sedimentdynamik werden auch Aspekte der Wechselwirkungen dieser natürlichen Prozesse mit dem Menschen thematisiert. Vor allem dem Umgang mit Naturgefahren, sowohl katastrophalen Ereignissen, als auch schleichenden Veränderungen, wird im Zentrum der Exkursion stehen.

Die Exkursionsroute wird voraussichtlich von Freiburg über die Schweiz (Rhonetal) und Österreich (Inntal, Hohe Tauern) bis zur Zugspitze führen (Wettersteingebirge). Die Route wird mit Kleinbussen (PKW) zurückgelegt, die Übernachtung erfolgt in Hotels, Ferienwohnungen und Alpenvereinshütten, neben Seilbahnfahrten stehen auch Wanderungen im alpinen Hochgebirge auf dem Programm.

Kosten: Für Übernachtungen, Transport (gesamte Exkursionsstrecke), Eintritte, Seilbahnfahrten, etc. werden sich die Kosten auf ca. 800 EUR pro Person belaufen. Hinzu kommen selbst zu tragende Kosten für die Verpflegung.

Große Geländeübung - Angebot SoSe 2023

Kurs C: Ghana – 06.08. – 19.08.2023

Die Republik Ghana wird aus Sicht der europäischen internationalen Politik immer wieder als „Musterland Afrikas“ bezeichnet. Wie kaum ein anderes Land Westafrikas verkörpert Ghana die zielstrebige Realisierung von Entwicklungspotenzialen mit Hilfe von Demokratisierung und Modernisierung nach den Vorstellungen multilateraler Institutionen der internationalen Zusammenarbeit. Vor Beginn der Coronapandemie war Ghanas nationale Wirtschaftsproduktion nicht nur die zweitgrößte in Westafrika; Ghana zählte auch zu den zehn am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften weltweit. Diese rasante Entwicklung blieb jedoch nicht ohne Folgen: wenngleich in Ghana große Fortschritte bei der Armutsbekämpfung zu verzeichnen sind, profitieren nicht alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen von Wirtschaftswachstum und der Verbesserung der Lebensbedingungen. Ghana weithin als gefestigte Demokratie; dennoch liefern soziale Ungleichheit und beständige Machtungleichgewichte Anhaltspunkte, um die Erfolgsgeschichte Ghanas kritisch zu hinterfragen. Inhaltlicher Fokus der Exkursion wird die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen der Nutzung natürlicher Ressourcen im Süden und im Zentrum Ghanas sein, die im Spannungsfeld von postkolonialen Entwicklungspfaden, Fragen der Umweltgerechtigkeit und Dynamiken des Globalen Wandels thematisiert und diskutiert werden soll. Die teilnehmenden Studierenden werden die Möglichkeit haben, sich ein grundlegendes Verständnis aktueller gesellschaftlicher, ökonomischer und ökologischer Veränderungsdynamiken in Ghana zu erarbeiten. Dabei werden Konflikte um Ressourcennutzung, soziale Gerechtigkeit und globaler Umweltwandel anhand von Fallbeispielen und im Austausch mit relevanten Akteuren vor Ort thematisiert. Ausgangspunkt der Exkursion wird die Hauptstadt Accra sein, mit geplanten Aufenthalten in den Küstenregionen sowie in der Ashanti-Region.

Die Lehrveranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Department of Geography and Resource Development der University of Ghana durchgeführt.

Kosten: Die Studierenden reisen selbständig zum Start- und Endpunkt Accra an und ab. Die Kosten für Übernachtungen, Transport vor Ort in Ghana, Eintritte, Führungen und Arbeitsmaterialien werden sich auf ca. 800 EUR belaufen.

Mensch-Umwelt-Beziehungen

- Prüfungsmodul: Eigenständige Vorbereitung eines mündl. Prüfungsgesprächs nach Ende der Schulpraxisphase
- Rahmenthemen für das Prüfungsgespräch werden jährlich festgelegt (⇒Vorbesprechung)
- Zeiträume (abhängig vom Studienverlauf und -beginn):
 - ▶ Februar bis Juni (Vorbesprechung Anfang Februar, Prüfungsgespräch 2. Hälfte Juni)
 - ▶ Juli bis Januar (Vorbesprechung Anfang Juli, Prüfungsgespräch 2. Hälfte Januar)
- Belegzeiträume beachten, s. Website¹
- Nächster Vorbesprechungstermin: 6.2. um 13-14 Uhr

¹<https://www.geographie.uni-freiburg.de/de/informationen-zum-studium/nk-c>

Forschungskonzepte und Unterrichtspraxis

- parallel zum Praxissemester, Beginn September bis zur Weihnachtspause
- i.d.R. Donnerstag nachmittags
- alternativ Blockkurs an drei bis vier Wochenenden
- Probleme, wenn Praxissemester nicht am Seminar Freiburg / in größerer Entfernung von Freiburg absolviert wird
- Individuelle Belegzeiträume beachten, s. Termine, Fristen und Ankündigungen²

²<https://www.geographie.uni-freiburg.de/de/informationen-zum-studium/nk-c>

Masterarbeit

Voraussetzung bereits mindestens 60 ECTS erworben

- in einem der beiden wissenschaftlichen Fächer oder
- in einer der beiden Fachdidaktiken $\Rightarrow$ Rücksprache mit Prof. Tim Freytag, wenn Arbeit an PH angefertigt werden soll
- in den Bildungswissenschaften

	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär
1	←→						← alternativ →						← alternativ →																	
2											↔								Alt	←→					← alternativ →					
3																			← *** →											
4							← PH →												mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt											
5							← PH →												mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt											
6												← SLB →							mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt											
7												← SLB →							mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt											

	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär
1							← alternativ →						← alternativ →												←→					
2											Alt								Alt	← alternativ →										
3																			← alternativ →					←→						
4							← PH →												← alternativ →											
5							← PH →												← alternativ →											
6												← SLB →							mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt							← alternativ →				
7												← SLB →							mögl. Zeitfenster für Auslandsaufenthalt							← alternativ →				

1	Wahlpflichtmodul Geographie
2	Große Geländeübung (üblicherweise 8 Tage) *** bei Auslandsaufenthalt Belegung & Vorbesprechungstermin beachten
3	Mensch-Umwelt-Beziehungen
4	Einführung in die Geographiedidaktik (PH)
5	Ausgewählte Aspekte der Geographiedidaktik und der geographiedidaktischen Forschung (PH)
6	Forschungskonzepte und Unterrichtspraxis (Seminar für Lehrerbildung)
7	Schulpraxissemester

Termine, Fristen und Ankündigungen³

In ihrem Geographiestudium möchten Sie keine wichtigen Termine, Fristen und Ankündigungen verpassen? Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf der Website der Geographie!

- **1. Oktober:** Beginn Belegzeitraum und Prüfungsanmeldefrist WiSe
- **10. bis 14. Oktober:** Einführungswoche Geographie für Studienanfänger:innen (in der Woche vor Vorlesungsbeginn), inkl. Informationsveranstaltungen der Studienberatung für Studienanfänger:innen und Ortswechsler:innen (bitte auf entsprechende aktuelle Terminankündigung achten!)
- **15. Oktober:** Ende Belegzeitraum für alle Veranstaltungstypen außer Vorlesungen im WiSe
- **30. Oktober:** Ende Belegzeitraum für Vorlesungen im WiSe
- **1. Dezember:** Ende der Prüfungsanmeldefrist für alle Veranstaltungstypen außer Vorlesungen im WiSe
- **November/Dezember:** Vorankündigung mehrtägige Geländeübungen im folgenden SoSe (bitte rechtzeitig auf entsprechende aktuelle Ankündigung achten!)
- **Mitte Januar:** Informationsveranstaltungen der Fachstudienberatung für Studierende im BSc. u. PolyB. "Ausblick auf das zweite Fachsemester" (bitte auf aktuelle Terminankündigung achten!)
- **Zweite Januarwoche:** Freischaltung des Vorlesungsverzeichnisses (HiSinOne [at](#)) und Beginn Belegzeitraum für alle Veranstaltungstypen außer Vorlesungen (Seminare, Geländepraktika und Geländeübungen/Exkursionen) sowie für die MED.-Didaktik-Veranstaltungen der PH im folgendem SoSe und das semesterübergreifende (Februar bis Juni) MED.-Modul "Mensch-Umwelt-Beziehungen"
- **30. Januar:** Ende Belegzeitraum für alle Veranstaltungstypen außer Vorlesungen (Seminare, Geländepraktika und Geländeübungen/Exkursionen) sowie für die MED.-Didaktik-Veranstaltungen der PH im folgendem SoSe und das semesterübergreifende (Februar bis Juni) MED.-Modul "Mensch-Umwelt-Beziehungen"
- **1. Februar:** Ende Prüfungsanmeldefrist für Vorlesungen
- **Anfang Februar:** Vorbesprechungen zu Veranstaltungen im folgendem SoSe (3-5-tägige Geländeübungen, Große Geländeübung, Geländemethoden der Physischen Geographie, Internationale Dimensionen des Globalen Wandels, Projektstudie, Mensch-Umwelt-Beziehungen, diverse Seminare, bitte Vorankündigungen der belegten Veranstaltungen im Modulhandbuch beachten, s. auch HiSinOne [at](#))
- **15. Februar:** Beginn Belegzeitraum für MSC.- und MED.-Wahlpflichtmodule (drei Wochenblöcke in Vollzeit) im folgendem SoSe
- **28. Februar:** Ende Belegzeitraum für MSC.- und MED.-Wahlpflichtmodule (drei Wochenblöcke in Vollzeit) im folgendem SoSe

³<https://www.geographie.uni-freiburg.de/de/informationen-zum-studium/nk-c>

Rückmeldungen, Fragen, Diskussionspunkte

- ▣ Lehrveranstaltungen Geographie
- ▣ Lehrveranstaltungen BOK
- ▣ Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaften
- ▣ Probleme
- ▣ Verbesserungsvorschläge
- ▣ Weiteres...